



Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden

Wintergartenstr. 15/17
01307 Dresden

Zentrale Tel.: (0351) 44 40 0

info@josephstift-dresden.de
www.josephstift-dresden.de

Aromapflege

// So finden Sie uns:

Straßenbahn

Linien 4, 10, 12

Haltestelle „Krankenhaus St. Joseph-Stift“

Linien 1, 2, 13

Haltestelle „Straßburger Platz“

Bus

Linie 82

Haltestelle „Stiesener Straße“

// Ihre Ansprechpartner:

Schw. Michaela Kutschke	Station S3
Schw. Ramona Dittrich	Station N3
Schw. Katharina Boxler	Station S2
Hebamme Claudia Motika	Kreißsaal
Schw. Cornelia Rothe	Station S1
Schw. M. Dolores Pyka	Station N1
Schw. Sybille Klinger	Station S
Schw. Janet Bormann	Station S
Schw. Manuela Franz	ITS
Schw. Christiane Aehnel	Palliativstation
Schw. Sabine Gebauer	Palliativstation
Schw. Katrin Leibe	Brückenteam



LAVENDEL APOTHEKE

Am Schillerplatz

*Ihre Apotheke für Naturheilkunde
und Homöopathie.*

*Eigene Herstellung von Aromapflegeprodukten
(konservierungs-, farb- und zusatzstofffrei).*

Loschwitzer Straße 51 · 01309 Dresden
Tel.: 317 03 21 · Fax.: 317 03 28
www.lavendel-apotheke.de



KRANKENHAUS
ST. JOSEPH - STIFT
DRESDEN





// Historisches

Seit tausenden Jahren werden Düfte zum Heilen, zur Körperpflege und bei religiösen Zeremonien verwendet. Im 12. Jahrhundert wurde das Wissen um die Heilkunde der ätherischen Öle von den Arabern nach Spanien und Südfrankreich gebracht und erlebte in den Klöstern eine Hochkultur. Durch die naturwissenschaftlich fundierte Medizin der Neuzeit wurde sie an den Rand gedrängt und erst in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts entdeckte man die Heilkunde der Pflanzen wieder.

Was ist Aromapflege?

Die Anwendung natürlicher Pflanzenessenzen (ätherische Öle) und Pflanzenöle zur Förderung des körperlichen und psychischen Wohlbefindens.

Aromapflege ist eine unterstützende ergänzende Pflege zur herkömmlichen Therapie.



Die Augen sind die Wege des Menschen.
Die Nase ist sein Verstand.

Hildegard von Bingen

// Was sind ätherische Öle und wie wirken sie?

Es sind Duftstoffe, die in Form winziger Öltröpfchen in verschiedenen Pflanzenteilen in unterschiedlicher Menge gebildet werden (z.B. in Blüten, der Schale, in Früchten, Wurzeln, Blättern).

Es gibt drei Methoden zur Ölgewinnung: Destillation, Pressung oder durch Lösungsmittel.



Ätherische Öle sind stark duftende Substanzen, die bei warmer Temperatur schnell verdunsten und sie sind sehr hoch konzentriert. Die Anwendung darf deshalb – bis auf wenige Ausnahmen – nie unverdünnt erfolgen. Ätherische Öle nehmen auf ganzheitliche Weise Einfluss, weil sie einerseits über Haut und Schleimhaut körperlich wirken, andererseits über den Geruchssinn auf das vegetative und zentrale Nervensystem.



Aroma:
Ein Wispern, das die Nase hört.

Verfasser unbekannt

// Aromapflege am St. Joseph-Stift

Seit einigen Jahren bieten wir unseren Patientinnen und Patienten diese besondere Form der Pflege an. Mit den Aromen unterstützen wir den Heilungsprozess und das Wohlbefinden. Fachkompetente Mitarbeiter jeder Station treffen sich regelmäßig in einer Arbeitsgruppe, überprüfen die Wirkungsweise der Aromapflege und entwickeln neue Rezepte.

Häufig angewandte Formen der Aromapflege im St. Joseph-Stift:

- Dekubitusprophylaxe-Salbe (entzündungshemmend, durchblutungsfördernd, hautpflegend)
- Tonka-Öl (entspannend und beruhigend, schmerzlindernd vor allem bei chronischen Schmerzen)



Weitere Anwendungsmöglichkeiten im Krankenhaus:

- Duftlampe
- Waschungen/Bäder
- Umschläge/Kompressen
- Massagen/Einreibung



Die im Krankenhaus begonnene Behandlung können Sie zu Hause weiterführen. Wir beraten Sie gern dazu.